

31. Protokoll Treffen Beteiligungsgremium (BG) im Gebietsteil Sonnenallee

Datum: 22.02.16, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Ort: Richardstr. 5

Teilnehmer: Mitglieder

Herr Papamichail, Beteiligungsgremium Sonnenallee

Frau Bernstein, Beteiligungsgremium Sonnenallee

Gäste

Herr Bernstein, Anwohner

Herr Däumel, Fahrradfreundliches Neukölln, Anwohner

Herr Großeinkrott, Fahrradfreundliches Neukölln, Anwohner

Frau Otto, raumscript

Herr Matthes, BSG mbH

TOP 1 Protokoll

Zum Protokoll vom Oktober gab es keine Anmerkungen.

TOP 2 Informationsschild südlicher Lohmühlenplatz

Herr Papamichail wird sich kurzfristig um die Aufstellung des Informationsschildes kümmern.

TOP 3 Umgestaltung Weichsel- / Lohmühlenplatz

Die Position der Litfaßsäule an der Kreuzung Fuldastraße wird für ungünstig für die Sichtbeziehung am Parkeingang erachtet. BSG hatte dazu das Straßen- und Grünflächenamt (SGA) informiert und um Stellungnahme gebeten. Am 18.02.16 wurde vom SGA mitgeteilt, dass mit der Fa. Wall bereits ein Abstimmungstermin vor Ort erfolgte und beschlossen wurde die Säule bis Ende März zur Höhe Weigandufer 3 zu versetzen.

Das BG wies darauf hin, dass nach den Baumfällungen auf Höhe der Fuldastraße nunmehr Kfz in dem freien Bereich der Grünanlage regelwidrig abgestellt werden. BSG erläuterte, dass ab Mai die Baumaßnahmen zum Platz beginnen und spätestens dann die Kfz dort nicht mehr abgestellt werden könnten. Das BG schlug vor, hier einen Bauzaun von der Tiefbaufirma Umbau Weichselstraße aufzustellen, damit der Boden und die Vegetation nicht beschädigt werden. BSG wird hierzu beim SGA anfragen.

Das BG erkundigte sich zum Stand der WC-Planung auf der Grünfläche. BSG erläuterte, dass das Projekt nicht weiterverfolgt wird. Die Firma Wall würde nur ein WC mit Werbeflächen aufstellen, was vom Bezirk in Grünanlagen nicht gewünscht wird. Zudem ist fraglich, ob die Spielplatznutzer das Entgelt für die WC-Benutzung zahlen würden bzw. Kinder entsprechend Geld dabei hätten. Eine Kooperation für den Betrieb mit der

Caféinhaberin aus der Weichselstraße wurde erörtert, aber aus verschiedenen Gründen als zu schwierig und nicht nachhaltig sicherbar eingeschätzt. Das BG kann die Entscheidung insgesamt nachvollziehen, empfindet das Ergebnis aber als nicht akzeptabel. Das BG wird das SGA bitten, seine Entscheidung zu überdenken, da es nach der Baumaßnahme zu spät für die Medienversorgung wäre. Herr Papamichail sind verschiedene Anfragen zum Bau der Toilette in der Nachbarschaft bekannt.

Die erfolgte Baumfällung hat die BG-Mitglieder teilweise überrascht, da nicht im Detail bekannt war, welche Bäume gefällt werden. An der Kreuzung Fuldastraße sind zwei relativ große Bäume entfernt worden. BSG wies auf die abgesprochene und im Internet veröffentlichte Planung hin. In diesem Bereich sind allerdings keine Fällungen eingezeichnet. Da die Baumfällungen ein sensibles Thema in der Bevölkerung sind, soll bei zukünftigen Maßnahmen im Vorfeld das BG noch mal einen Plan mit entsprechender Information erhalten.

BSG informiert über den Bauablauf: der Umbau der Weichselstraße soll im Juli 2016 abgeschlossen sein. Die Ausschreibung für die Umgestaltung des Weichselplatzes mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren soll ab Mitte/Ende Februar durchgeführt werden. Als Submissionstermin wurde der 21.03.16 festgelegt. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt dann in 3 Bauabschnitten. Im ersten Abschnitt werden der Rosengarten, die Eingangsbereiche zur Weichselstraße und zur Straße Weichselplatz sowie kleine Maßnahmen innerhalb der Liegewiese umgesetzt. Der 2. Bauabschnitt umfasst den Lagerplatz sowie den südlichen Eingang Ecke Fuldastraße und soll ab Anfang/Mitte Juni begonnen werden. Ab August erfolgt dann die Herstellung des Uferweges sowie angrenzender Flächen.

Das BG erkundigt sich zum Stand der Ausführungsplanung Einfahrt Weichselstraße auf die Kreuzung Pflügerstraße/Weichselplatz. Die Weichselstraße ist laut StVO wegen des abgesenktes Bordes wie eine Grundstückszufahrt zu betrachten und herausfahrender Verkehr ist daher immer wartepflichtig. Dort wurde als problematisch beobachtet, dass die Autofahrer dies nicht registrieren und die Kreuzung als rechts vor links wahrnehmen. So entstehen manchmal unklare Situationen. BSG erklärte, dass das Thema bekannt ist und die Ausführungsplanung hier eine bessere Erkennbarkeit der Vorfahrtsregelung vorsieht. Auf Höhe des Gehweges wird Kleinsteinpflaster verlegt, so dass eine Wartepflicht signalisiert wird. Das BG bat zu prüfen, ob zusätzlich eine Beschilderung erfolgen sollte. BSG wird dies an die Verwaltung weiterleiten.

TOP 4 Umgestaltung Weigandufer

BSG berichtete, dass Stadtentwicklungsamt und SGA die vom BG vorgeschlagene Verkehrsberuhigung auf Höhe Wildenbruchplatz und Vergrößerung der Platzflächen positiv beurteilt haben. Die Planung dazu soll jedoch noch nicht 2016 erfolgen, sondern erst mit dem 2. Bauabschnitt. Zunächst soll der Abschnitt zwischen Fulda- und Wildenbruchstraße geplant werden.

Berichtet wurde über einen Antrag der CDU-Fraktion an die BVV das Weigandufer und Maybachufer als grünen Straßenzug unter Beibehaltung der bisherigen Parkplatzzahl zu entwickeln. Darüber wird am 24.02.16 beraten.

TOP 5 KARLSON III

Der KARLSON III soll am 21.05.16 zum Tag der Städtebauförderung erscheinen. Frau Otto vom Büro für Öffentlichkeitsarbeit, raumscript, führte ein Interview zur Motivation und Ergebnis der Mitarbeit im BG. Dieses wird vor Veröffentlichung inhaltlich nochmals abgestimmt.

TOP 6 Termine

Als nächster Termin wurde Montag, der 21.03.16, Richardstraße 5, 19.00 Uhr vereinbart, da der 4. Montag ein Feiertag ist.

Als TOP's wurden vorgeschlagen:

1. Protokollabstimmung
2. Umbau Weichselstraße
3. Stand Umgestaltung Weigandufer
4. Umbau Weichsel- / Lohmühlenplatz
5. Sportplatz Maybachufer
6. Sonstiges/Termine

Berlin, 22.02.16

Alexander Matthes

Verteiler

Teilnehmer

BG Mitglieder

Stapl a4

Stadt L

SGA L

FPB

raumscript & bergsee, blau